

Justiz- und Sicherheitsdepartement
Amt für Migration
Aufenthalt
Fruttstrasse 15
6002 Luzern
Telefon 041 228 77 80
migration@lu.ch
www.lu.ch

Gesuch Bewilligung B/L für erwerbstätige Ausländer/innen nicht EU-EFTA

LU-Ref.-Nummer: _____ **ZEMIS-Nummer:** _____

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Stellenantritt | <input type="checkbox"/> Nebenerwerb |
| <input type="checkbox"/> Stellen- oder Berufswechsel | <input type="checkbox"/> Asyl Suchende/r Art. 21 AsylG |
| <input type="checkbox"/> Kantonswechsel (Wohnsitznahme im Kt. Luzern) | <input type="checkbox"/> Kurzaufenthalt |
| <input type="checkbox"/> Erneuerung der Aufenthaltsbewilligung | <input type="checkbox"/> Jahresaufenthalt |

Gesuchsteller/in = Arbeitgeber/in

Name des Betriebes: _____ E-Mail: _____
Plz, Ort, Strasse: _____ Telefon: _____
Verantwortliche Person: _____ BUR-Nr.: _____

Angaben zur ausländischen Arbeitskraft

Familienname/n _____ Ledigennamen _____
Vorname/n _____ Geburtsdatum _____
Geschlecht ☐ weiblich ☐ männlich
Zivilstand _____
Elternteil Schweizer/in ☐ ja ☐ nein Nachweis _____
Staatsangehörigkeit _____ Passgültigkeit _____
Gegenwärtige Aufenthaltsadresse _____
Beschäftigung beim Gesuchsteller als _____
Gewünschte Anstellungsdauer vom _____ bis _____
Bei Visumspflichtigen: Visumserteilung durch schweiz. Vertretung in _____

Ehepartner/in

Name/n und Vorname/n _____
Geburtsdatum _____ Staatsangehörigkeit _____
Adresse/Ort _____
Einreise in CH ☐ ja ☐ nein

Kinder

Name/n und Vorname/n 1. _____
Geburtsdatum _____ Staatsangehörigkeit _____
Adresse/Ort _____
Einreise in CH ☐ ja ☐ nein

Name/n und Vorname/n 2. _____
Geburtsdatum _____ Staatsangehörigkeit _____
Adresse/Ort _____
Einreise in CH ☐ ja ☐ nein

Name/n und Vorname/n 3. _____
Geburtsdatum _____ Staatsangehörigkeit _____
Adresse/Ort _____
Einreise in CH ☐ ja ☐ nein

Allfällige letzte Tätigkeit der ausländischen Arbeitskraft in der Schweiz

Arbeitgeber _____ von _____ bis _____

Die Einreise zur Aufnahme einer Erwerbstätigkeit und jeder Stellenantritt darf nur mit ausdrücklicher Bewilligung des Amtes für Migration erfolgen. Zuwiderhandlungen sind strafbar.

Nicht vergessen: Ausländerausweis und gute Passkopie (gut leserlich) beilegen!

Arbeitsmarktliche Angaben:

Ist das bisherige Arbeitsverhältnis ordnungsgemäss aufgelöst worden? ☐ ja ☐ nein

Falls nein, bitte begründen: _____

Angaben zur Beschäftigung

1. **Lohn** (Der Arbeitgeber verpflichtet sich, die orts- und berufsüblichen Lohn- und Arbeitsbedingungen einzuhalten.)

Bruttolohn pro Stunde resp. pro Monat Fr. _____

Abzüge:

- AHV/IV/EO in % _____ ALV in % _____
- BVG in % _____ UVG in % _____
- Quellensteuer in % _____ Nettolohn pro Stunde resp. pro Monat ca. Fr. _____

2. **Kinderzulagen resp. Ausbildungszulagen** pro Kind Fr. _____

3. **Arbeitszeit pro Woche:** _____ Stunden, verteilt auf _____ Tage

4. **Ferien** werden _____ Wochen gewährt.

Die Abgeltung der Ferien mit Lohnzuschlägen ist in der Regel nicht zulässig. Zulässig ist die Abgeltung mit Lohnzuschlägen nur in folgenden Fällen: Sehr unregelmässige Arbeitsverhältnisse mit längeren Pausen (z.B. Aushilfen). Sehr kurzfristige Arbeitsverhältnisse (wenige Wochen). Der Erholungszweck darf nicht beeinträchtigt werden.

Sind die Voraussetzungen erfüllt, können die Ferien als rechtsgültig abgegolten betrachtet werden, wenn der Ferienzuschlag mit jeder einzelnen Lohnabrechnung klar ausgewiesen wird (Franken oder Prozente). Allgemeinere Formulierungen oder eine Vereinbarung im Arbeitsvertrag genügen gemäss bundesgerichtlicher Praxis nicht.

5. **Vorgesehene Krankenkasse**

Krankenkasse: _____ Ort/Sektion: _____

6. **Einsatzbetrieb** resp. Arbeitsort: _____

7. **Unterkunft:** Ist für geordnete Unterkunft gesorgt? ☐ ja ☐ nein

Wenn ja, wo? (genaue Adresse) _____

(Weisungen des Regierungsrates vom 20.04.1961: „Der Arbeitgeber ist verpflichtet, ausländischen Arbeitskräften geordnete Unterkunft zu verschaffen.“)

8. **Bei erstmalig einreisenden Ausländern/innen: Welche Bemühungen wurden unternommen, eine inländische Person für die genannte Anstellung zu rekrutieren? Nachfolgend genannte Suchbemühungen sind zu belegen.**

Beilagen:

☐ Arbeitsvertrag (Kopie) ☐ Passkopie

Ort / Datum:

Unterschrift: _____

(Stempel / Unterschrift Arbeitgeber/in oder Gesuchsteller)

Rechnungsadresse (Falls nicht identisch mit Adresse Gesuchsteller/in)

Name des Betriebes: _____ E-Mail _____

Plz, Ort, Strasse: _____ Tel. Nr. _____

Verantwortliche Person: _____ BUR-Nr. _____